Ferien - Auftakt zur Höchstleistung = Les vacances: source d'énergies nouvelles

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1945)**

Heft 7

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-776946

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

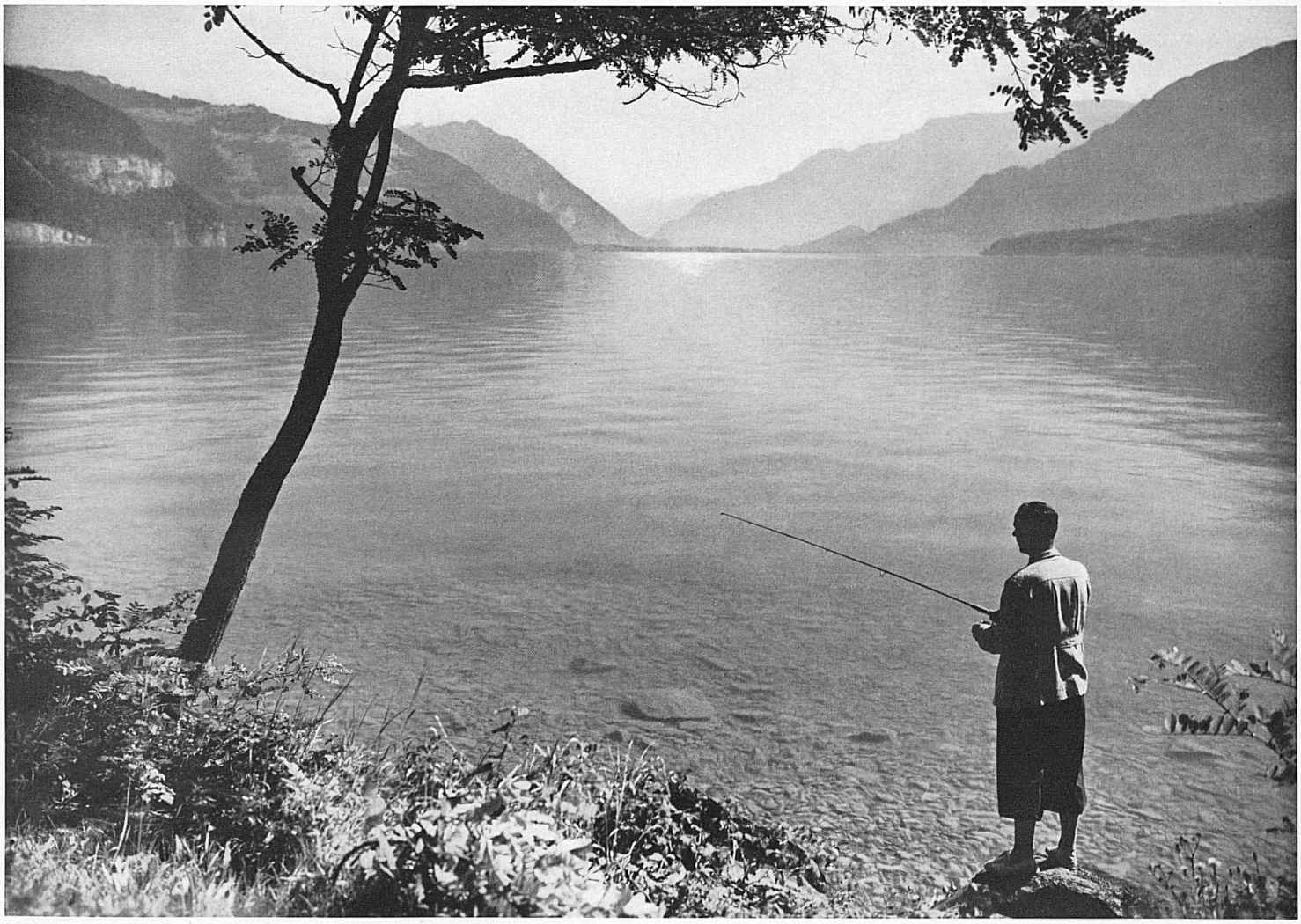
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DIE SCHWEIZ LA SUISSE LA SVIZZERA

JULI 1945 Nº 7



Am oberen Thunersee bei Leißigen. Blick seeaufwärts gegen das Bödeli.

Pêcheur à la ligne près de Leissigen, à la partie supérieure du lac de Thoune. Vue en amont vers le «Bödeli».

Phot. Alb. Steiner.

Ferien - Auftakt zur Höchstleistung

LES VACANCES: SOURCE D'ÉNERGIES NOUVELLES

Der Aufbau einer neuen Welt wird auch an unser Land und an jeden Einzelnen hohe Anforderungen stellen. Sie lassen sich nicht erfüllen aus einer körperlichen, geistigen und seelischen Anspannung, wie sie die lange Kriegszeit mit sich brachte. Wir müssen frische Kräfte sammeln, damit wir imstande sind, die mannigfachen Probleme der Nachkriegszeit zu meistern.

Die Schweiz gibt uns dazu fast unbegrenzte Möglichkeiten. Den einen locken die markanten Gipfel unserer Berge, der andere sehnt sich nach der wohligen Ausspannung an einem stillen See, der dritte erhofft und findet in einem der Heilbäder unseres Landes Genesung und neue Lebensfreude. Und jeder wird, wenn er seine Ferien sinnvoll zu nutzen weiß, mit frischen Energien an die Arbeit zurückkehren — ganz davon abgesehen, daß er mit seinen Ferien andern Verdienst gebracht und direkt oder indirekt einen Beitrag zur Erhaltung einer wichtigen Berufs-Kategorie geleistet hat.

Nein, Ferien sind kein Luxus. Tage der Ausspannung in einer andern Luft und einer andern Umgebung werden in uns den Willen und die Fähigkeit zu jenen Leistungen schaffen, durch die das Schweizervolk sich je und je die Achtung anderer Völker erwarb. Deshalb soll es im Jahre 1945 für jeden Schweizer und jede Schweizerin gelten:

Macht Ferien! Sammelt Kräfte für die neue Zeit!

La reconstruction d'un monde nouveau imposera aussi à notre pays et à chacun de nous des tâches considérables, que nous ne pourrons accomplir si nous sommes handicapés par la fatigue physique, intellectuelle et morale due à la guerre. Il nous faut des forces fraîches, afin de pouvoir maîtriser les problèmes de l'après-guerre.

La Suisse nous fournit pour cela des possibilités presque illimitées. Les uns sont attirés par les imposants sommets de nos montagnes, d'autres rêvent d'une détente bienfaisante au bord d'un lac tranquille, d'autres encore retrouvent dans un établissement thermal la santé et la joie de vivre. Et chacun, s'il sait mettre à profit ses vacances, reprendra son travail avec une nouvelle énergie, sans parler du fait que, par ses vacances, il aura procuré à d'autres des possibilités de travail et contribué, directement ou indirectement, à assurer l'existence d'une catégorie importante de notre population.

Non, les vacances ne sont pas un luxe. Les jours de détente et le changement d'air dans un autre entourage feront naître en nous la volonté et la capacité de fournir ensuite des efforts vraiment efficaces, ce travail de qualité par lequel le peuple suisse s'est acquis depuis longtemps la considération des autres peuples. Et c'est pourquoi en 1945 chaque Suisse et chaque Suissesse devra prendre pour mot d'ordre:

Partir en vacances, c'est aller prendre des forces pour demain!